



öffentlich

**Betreff:**

Parksituation am Luftschiffhafen

**Einreicher:** Fraktionen SPD, CDU/ANW

Erstellungsdatum 13.05.2016

Eingang 922:

**Beratungsfolge:**

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
01.06.2016	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, unrechtmäßiges Parken in den umliegenden Wohnbereichen der MBS-Arena - insbesondere während Großveranstaltungen in der Sporthalle - durch erhöhtes Kontrollaufkommen zu ahnden.

Für das Parken der Nutzer und Besucher des Luftschiffhafens, vor allem aus Anlass von Veranstaltungen in der MBS-Arena, ist der Stadtverordnetenversammlung kurzfristig ein umsetzungsorientiertes Konzept vorzulegen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Platzkapazitäten auf dem Gelände des Sportparks zur Entlastung der umliegenden Wohnbereiche besser genutzt werden.

In den Anliegerstraßen sind Maßnahmen zu ergreifen, um unrechtmäßiges Parken zu unterbinden und die Nutzer des Luftschiffhafens auf legale Parkmöglichkeiten zu verweisen. Parallel ist zu prüfen, wie durch eine Kombination der Zugangs- und Eintrittskarten mit den vorhandenen Angeboten des ÖPNV eine Reduzierung der Anfahrt des Sportparks mit PKW und/oder Vereinsfahrzeugen erreicht werden kann.

Der Stadtverordnetenversammlung ist im IV. Quartal 2016 über die Umsetzung des Beschlusses zu berichten.

gez. M. Schubert  
Fraktionsvorsitzende/r

M. Finken

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Vor allem aus Anlass von Veranstaltungen in der MBS-Arena aber auch durch den normalen Betrieb des Sportparks lastet auf den umliegenden Wohngebieten wie der Stadtheide oder der Sonnenlandsiedlung und der Forststraße ein erheblicher Parkdruck durch Nutzer und Besucher - trotz Errichtung des Parkhauses, welches nicht ausreichend genutzt wird. Selbst Fahrzeuge der im Sportpark Luftschiffhafen trainierenden und wettkämpfenden Sportvereine parken in der Umgebung anstatt auf dem Gelände. Der Parkdruck führt zu ständigen Regelverletzungen, da auch dort geparkt wird, wo dies nicht gestattet ist. In der Stadtheide ist zu befürchten, dass Rettungsfahrzeuge Probleme beim Erreichen der Wohnhäuser bekommen. Die Wohnqualität leidet an unrechtmäßig abgestellten Fahrzeugen. Die Erwartungen an das kommerziell betriebene Parkhaus haben sich nicht erfüllt, ebenso wenig wie die Erwartungen beim Bau der MBS-Arena, die Besucher würden zu einem großen Teil mit dem ÖPNV anreisen. Daher sind Ordnungsmaßnahmen im Straßenraum und ein verändertes Parkkonzept für den Sportpark notwendig.